

Connie Voigt
Herausgeberin

Interkulturell führen

Diversity 2.0 als Wettbewerbsvorteil

Mit Geleitworten von Professor Roland Berger
und Professor Jürgen Bolten

Verlag Neue Zürcher Zeitung

Inhalt

Vorwort	9
<i>Von Professor Roland Berger</i>	
Geleitwort	13
<i>Von Professor Jürgen Bolten</i>	
Einleitung	15
<i>Connie Voigt</i>	
Teil 1	
Grundlagen	
Kulturdimensionen: das Unbewusste fassbar machen	25
Einführung in die Grundlagen interkultureller Kommunikation	
<i>Christa Uehlinger</i>	
Paradigmenwechsel in der interkulturellen Kommunikation	39
<i>Julia Hintermann</i>	
Die Komplexität des Führungsanspruchs: Pluspunkt multikulturelle Identitäten	53
<i>Daniela Palumbo</i>	
Die Latte-Macchiato-Falle: Vielfalt als Standard statt standardisierter Vielfalt	61
<i>Stefan Kaduk, Dirk Osmetz und Nils Förster</i>	
Wertefreie Führung in der interkulturellen Konfliktvermittlung	73
<i>Stuart D.G. Robinson</i>	

Teil 2

Leadership Cases: sieben Interviews

Was interkulturelle Leadership in der Politik bewirkt	83
<i>Interview mit Frederik W. de Klerk, ehemaliger Staatschef Südafrikas und Friedensnobelpreisträger</i>	
Ein globales Wertesystem aus Zürich in die Welt	86
<i>Interview mit Inga Beale, Global Chief Underwriting Officer, Zurich Financial Services Group</i>	
China: gläserne Decken und wenig Zeit	96
<i>Interview mit Zheng Xiao Feng, Managing Director, Cedes Sensor Co., Ltd., Shanghai</i>	
Autoritärer Führungsstil aus Sicht einer russischen Managerin	101
<i>Interview mit Regina Kuzmina, Marketingleiterin Unilever Russland</i>	
Zuhören ist alles	105
<i>Interview mit Peter Robinson, CEO Burger King EMEA</i>	
Erst mit dem Gefühl der Sicherheit entsteht ein vertrauensvolles Arbeitsverhältnis	108
<i>Interview mit Dieter Scheiff, ehem. CEO Adecco Group</i>	
Culture Clash Marokko und Polen: Krisenkommunikation mit hitzigen Fachkräften	112
<i>Interview mit Franco Knie, Zirkusdirektor</i>	

Teil 3
Teilaspekte interkultureller Führung

Generation Y– die neue Herausforderung für Führungskräfte <i>Charles Donkor</i>	119
Das verborgene Leitmotiv der Intrakultur: Führung in der Pflicht <i>Holger Rust</i>	131
Fusionen: der Grundgedanke der Global Leadership, gelebt von einer norwegischen Firma <i>Nancy J. Adler</i>	141
USA: Weiße Elite führt nach Zahlen und wird sich später selbst entmachten <i>Kerstin Goetz</i>	153
Japan–Deutschland: Analyse kulturgebundener Medien <i>Margit Krause-Ono und Sylvia Wächer</i>	167
Wer wen wann in Indien wie führt <i>Waseem Hussain</i>	185
Interpretation westlicher Führungspraktiken aus indischer Perspektive <i>Prashant P. Khambaswadkar</i>	197
Die fragwürdige Relevanz des Kopftuchs türkischer Geschäftsfrauen <i>Erol User</i>	203

Teil 4

Konkrete Umsetzung interkultureller Führung

Interkulturelle Leadership als Unternehmenskultur: Awareness Coaching als Basis mit Messbarkeitsfaktor	215
<i>Andrea Bugari</i>	
Der dritte Raum: transkulturelle Teamentwicklung	229
<i>Barbara Greutter</i>	
Virtuelle Führung internationaler Teams: Die Krux liegt in der Kommunikation und im Vertrauen	239
<i>Petra Köppel</i>	
Bedeutet international arbeiten interkulturell kompetent zu sein?	255
<i>Christa Uehlinger</i>	
Die unbewusste Hemmschwelle bei Change: Was Menschen emotional blockiert	267
<i>Gabriele Schendl-Gallhofer</i>	
Wie wertefrei können wir handeln? Gedanken zur Neutralität	281
<i>Robert S. Benninga</i>	
Nachwort	287
<i>Connie Voigt</i>	
Danksagungen	293